



stadtkultur :



(R)-Evolution

Julian Walder, Violine
Elias Praxmarer, Orgel

Freitag, 27.11.2026, 19 Uhr
Spitalskirche Lienz

PROGRAMM

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750) (14 min)

Chaconne

(aus: Partita Nr. 2 für Violine solo, d-Moll, BWV 1004)

Eugène Ysaÿe (1858 – 1931) (13 min)

Sonate für Violine solo Nr. 4 e-Moll, op. 27 »à Fritz Kreisler«

1. Allemanda. Lento maestoso
2. Sarabande. Quasi lento
3. Finale. Presto ma non troppo

Louis Vierne (1870 – 1937) (Orgel solo) (6 min)

Final

(aus: Symphonie Nr. 3, fis-Moll op. 28)

*Arvo Pärt (*1935) (10 min)*

Fratres für Violine und Orgel

Tomaso Antonio Vitali (1663 – 1745) (10 min)

Chaconne, g-Moll

arr. Léopold Charlier, für Violine und Orgel

Josef Gabriel Rheinberger (1839 – 1901) (17 min)

6. Ouvertüre, g-Moll

1. Thema mit Veränderungen, a-Moll

(aus: Sechs Stücke op. 150 für Violine und Orgel)

Anton Bruckner (1824 – 1896) (Orgel solo) (5 min)

Scherzo -Trio

(aus: Symphonie Nr. 2, c-Moll WAB 102)

(arr. Erwin Horn, Elias Praxmarer)

Astor Piazzolla (1921 – 1992) (5 min)

Tanti anni prima (Ave Maria) für Violine und Orgel

Das Konzert findet ohne Pause statt.

Julian Walder – Violine ist vielfach ausgezeichnete österreichischer Violinist, u.a. erster Preisträger des *NYIAA - New York International Artists Association* Violine Wettbewerbes oder Grand Prix Gewinner aller Kategorien bei der *Grumiaux Competition* in Belgien. In Österreich wurde er u.a. auch als „Best of“ Gewinner von *Musica Juventutis* im ORF-Sender Ö1 live aus dem Wiener Konzerthaus übertragen. Konzertreisen führten ihn nach Japan, Indonesien, USA, Russland, Tschechien, Polen, Italien, Belgien, Schweiz und Deutschland. Seit 2022 leitet er als Dozent an der Sommerakademie Lilienfeld ein Auswahlspiel für Violine. Walder studiert derzeit an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei Prof. David Frühwirth. Seit 2023 ist er Stipendiat des *Arkady Fomin Scholarship Fund* (AFSF) des *North Shore Chamber Music Festivals*. Aufnahmen sind bei *Capriccio* und dem spanischen Label *KNS Classical* erschienen. Er spielt auf einer Anselmo Bellosio Violine aus dem Jahr 1786 (private Leihgabe).

Elias Praxmarer – Orgel wirkt als Interpret, Komponist und Kirchenmusiker. Als Solist und Kammermusiker konzertiert er international und ist regelmäßig an bedeutenden historischen Orgeln in ganz Europa zu hören. Für sein kompositorisches Schaffen wurde Praxmarer mehrfach ausgezeichnet. Seine Werke finden europaweit Beachtung und werden von renommierten Festivals und Ensembles aufgeführt. Seit 2018 ist er Stiftsorganist des Zisterzienserstifts Stams und künstlerischer Leiter des Festivals *stift stams sakral – ORGEL PLUS*. Zudem unterrichtet er am Mozarteum Salzburg. Des Weiteren übernahm er 2021 zusammen mit Michael Schöch die Leitung des renommierten Internationalen *Paul-Hofhaimer-Orgelwettbewerbs* in Innsbruck.